

(Free read ebook) Wo Licht und Schatten ist: Kriminalroman

## Wo Licht und Schatten ist: Kriminalroman

Von P. D. James

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #84359 in eBooksVerffentlicht am: 2010-05-07Erscheinungsdatum:  
2010-04-15File Name: B004X7U0BA | File size: 17.Mb

**Von P. D. James : Wo Licht und Schatten ist: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wo Licht und Schatten ist: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
athmosphrischVon hugenotteMein erster james...herrlich britisch, man riecht Meer und Torf, atmosphrisch dicht,  
allerdings kein psychoreisser, eher etwas fr Winterabende und ein Glas Whiskey23 von 24 Kunden fanden die  
folgende Rezension hilfreich. Reif fr die Insel?Von Sabine R.Der Schauplatz des Mordes in ihrem Roman ist ein

Klassiker, die Autorin ist es Ingrid und so darf sie das, was man anderen Krimiautoren vielleicht bel nehmen würde: Mord auf einer abgeschiedenen Insel mit nur einer Handvoll von Verdächtigen, wunderbar in Szene gesetzt von Altmeisterin Agatha Christie, nun neu aufgelegt von einer anderen Old Lady des britischen Kriminalromans, die ebenfalls als Queen of Crime bezeichnet wird - Phyllis Dorothy James. Zehn Tote muss es auf Combe Island nicht geben, bis Commander Adam Dalgliesh auf den Plan tritt, einer reicht dafür aus. Die Insel vor der Insel nahe Cornwall (ein fiktiver Ort) soll ein Refugium sein, in das sich hochrangige Persönlichkeiten von ihrem anstrengenden Beruf in aller Abgeschiedenheit erholen können, so steht es in der Satzung der Stiftung. Außerdem ist dort verankert, dass auch diejenigen ein Besuchsrecht haben, die auf der Insel geboren wurden, was gegenwärtig nur eine Person zutrifft: auf den bekannten Schriftsteller Nathan Oliver. Dieser droht dem Verwalter Rupert Maycroft, sich fest auf Combe Island niederzulassen und beansprucht das schönste Cottage der Insel für sich, in dem die letzte Nachfahrin des Stifters Emily Holcombe lebt, womit er sich nicht gerade beliebt bei ihr macht. Doch auch bei den übrigen Bewohnern, den Angestellten und den beiden zur Zeit anwesenden Gästen ist der egozentrische Schriftsteller nicht gerade gern gesehen. Als seine Leiche am Leuchtturm hängend gefunden wird, holt sich die Trauer stark in Grenzen, selbst bei seiner Tochter Miranda, die ihn immer und überall begleitete. Commander Dalgliesh, der Mann für Sonderaufgaben, wird aufgrund der schwierigen Situation vom stellvertretenden Polizeipräsidenten gebeten, die Ermittlungen zu übernehmen. Detective Inspector Kate Miskin und Detective Sergeant Francis Benton-Smith begleiten ihn. Das Trio merkt recht bald, dass es zwar nur wenige Verdächtige gibt, aber die Lösung ganz und gar nicht auf der Hand liegt. Interessanterweise beginnt der Prolog mit der Vorstellung der drei Ermittler, was bei P.D. James recht selten ist. In ihren früheren Büchern stellte sie meist das Opfer in den Vordergrund und liess sich um die hundert Seiten Zeit, dieses genau vorzustellen. Nach dem Prolog tut sie das dann auch hier, vielleicht nicht ganz so ausufernd wie sonst (was im übrigen kein Schaden ist), und wir lernen Nathan Oliver noch zu Lebzeiten kennen. Was auch immer wieder bei allen Romanen von ihr im Unterbewusstsein mitschwingt, ist etwas Antiquiertes, weniger im Stil, der ist (vielleicht auch dank Übersetzung) modern und flüssig, sondern ausgedrückt in kleinen Andeutungen, wo z.B. auf die Vierzigerjahre Bezug genommen wird. Analysemethoden wie DNA und das Alter einer Figur zeigen jedoch unmissverständlich, dass der Roman bereits im 21. Jahrhundert spielt. Nun gut, die Old Lady ist inzwischen auch nicht mehr die Jüngste und in den Vierzigern erlebte sie ihre goldenen Jugend. Eines ist gewiss, eine Geschichte mit einem so begrenzten Kreis an Verdächtigen auszustatten und dennoch bis zum Ende offenzuhalten, wer der Täter ist, ist kein leichtes Unterfangen, doch P.D. James meistert dies auch aufgrund ihrer Erfahrung sehr gut. Sie lenkt durch einige falsche Fährten vom wahren Täter ab und geht dabei nie so weit ins Abseits, dass sie die Aufmerksamkeit des Lesers verliert. Es ist allenfalls ein wenig weit hergeholt, dass dem Commander die Lösung in einem nahezu komatösen Zustand wie Schuppen von den Augen fällt, doch das ist verzeihlich, weil immerhin noch schlüssig. Der Erfolg der Autorin liegt in der Psychologie, weniger in der Darstellung spannungsgeladener Szenen, die so gut wie nie in ihren Romanen vorkommen. Damit ist wohl wiederum klar, an welchen Leserkreis sich das vorliegende Buch wendet. Trotz nur kleiner Kritikpunkte ist "Wo Licht und Schatten ist" kein Meilenstein der britischen Kriminalliteratur, aber gutgemachte Unterhaltung für Fans der ruhigen Briten und für Fans von Dalgliesh sowieso. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Inselkoller Von Mania Commander Dalgliesh muss auf eine entlegene Insel in Cornwall, um den Mord an einem berühmten Schriftsteller aufzuklären. Da die Insel als Zufluchtsort für gestresste Politiker genutzt wird, versucht man natürlich die Sache so diskret wie möglich zu handhaben... P.D. James und ihre Romane sind für mich immer ein bisschen wie Agatha Christie ohne Schrulligkeit und Logikfehler. Sie schafft es, unterhaltsame Kriminalromane zu schreiben, die zwar spannend sind, dabei jedoch immer diesen gewissen britischen Charme spüren lassen. Ihre Charaktere sind manchmal genauso platt wie die Christies (z.B. in diesem Fall das Opfer) und auch sie hat einen Hang zum Kitsch, aber ihre Geschichten sind nicht so altbacken, vorhersehbar und melodramatisch. Auch in dieser Geschichte, in der sie ein interessantes Umfeld für eine Mordermittlung schafft, vermag sie es, einen zu fesseln und auf viele falsche Fährten zu locken. Die Auflösung kommt dann für meinen Geschmack doch ein bisschen plötzlich. Ich halte nicht viel von "plötzlichen Eingebungen" als Grund für einen Mordverdacht. Auch stört mich ein wenig die gekünstelte Stimmung zwischen Kate und Benton und die Parallelhandlung zwischen Dalgliesh und Emma. Dennoch erreicht James es, keine Langeweile aufkommen zu lassen und einen unterhaltsamen Kriminalroman zu schaffen.

Kurzbeschreibung Die Ruhe von Combe Island, einer abgeschiedenen Urlaubsoase für hochrangige Gäste aus Kultur und Politik, wird empfindlich gestört, als der weltberühmte Bestsellerautor Nathan Oliver aufgeknüpft am Leuchtturm der Insel gefunden wird. Oliver war jedoch nicht nur ein großer Literat er war auch ein streitsüchtiger Egozäne, dem es gelungen war, sich in kürzester Zeit sämtliche Inselgäste wie auch das Personal zum Feind zu machen. Jeder auf der Insel hatte ein Motiv gehabt, ihn zu töten. Nur einer scheint geeignet, den delikaten Fall schnell und diskret zu lösen: Commander Adam Dalgliesh. Wo Licht und Schatten ist von P. D. James: Spannung pur im eBook!.de Von außen betrachtet hat Combe Island vor der Küste von Cornwall alles, was die Briten aufgrund ihrer Historie als splendid isolation bezeichnen würden: Abgeschiedenheit vom Rest der Weltgeschichte und die nötige Portion Luxus und

Autonomie, um sie sich leisten zu können. Denn das schmucke Eiland gehört seit Jahrhunderten zum Besitz der Familie Holcombe, die es einst im Handstreich nahm und ihre Fahne hisste. Nachdem die viel versprechendsten Erben im Ersten Weltkrieg fielen, wurde Combe Island einem verweichlichten Nachkommen vermacht, der die Insel mitsamt ihres schönen Herrenhauses und der Gesindetrakte der Allgemeinheit vermacht: Männern (und später auch Frauen) in leitender Position, um genau zu sein, die sich hier von der Last ihrer Geschäfte erholen können. Aber so, wie Combe Island eigentlich durch ein Verbrechen in den Besitz der Holcombes geriet, droht ein neuer Kriminalfall, die *splendid isolation* aufzubrechen. Der durch und durch unsympathische Bestsellerautor Nathan Oliver wird am Leuchtturm erhängt aufgefunden. Es ist eindeutig Mord -- und jeder auf dem kleinen hübschen Flecken hatte einen Grund gehabt, den Nörgler ins Jenseits zu befördern. Adam Dalgliesh und seine Truppe werden nach Combe Island befördert, um den Fall zu klären -- und stoßen dabei auf allerlei Überraschungen. *Wo Licht und Schatten ist* hat die selbe Struktur wie einige der besten Romane Agatha Christies, allen voran *Mord im Orientexpress*: Eine überschaubare Anzahl Verdächtiger, die alle mehr als gute Motive haben, blutrünstig zu werden, und einen geschlossenen Raum, der zu einer Art Mikrokosmos niedriger Triebe avanciert. P. D. James hat daraus einen faszinierenden Krimi gemacht, der auf jeder Seite zu fesseln versteht -- und zwar nicht nur durch Suspense, sondern auch durch kluge Psychologie und hintergründigen Witz. --

Thomas Köster  
Kurzbeschreibung  
Die Ruhe von Combe Island, einer abgeschiedenen Urlaubsoase für hochrangige Gäste aus Kultur und Politik, wird empfindlich gestört, als der weltberühmte Bestsellerautor Nathan Oliver aufgeknüpft am Leuchtturm der Insel gefunden wird. Oliver war jedoch nicht nur ein großer Literat er war auch ein streitsüchtiger Egoist, dem es gelungen war, sich in kürzester Zeit sämtliche Inselgäste wie auch das Personal zum Feind zu machen. Jeder auf der Insel hatte ein Motiv gehabt, ihn zu töten. Nur einer scheint geeignet, den delikaten Fall schnell und diskret zu lösen: Commander Adam Dalgliesh. *Wo Licht und Schatten ist* von P. D. James: Spannung pur im eBook!